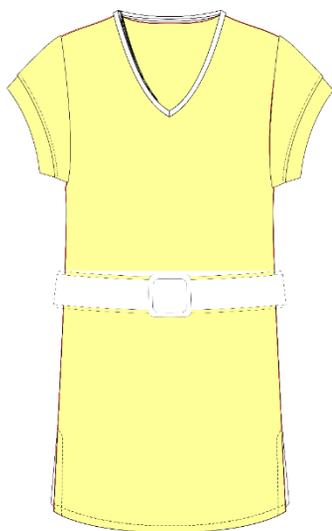
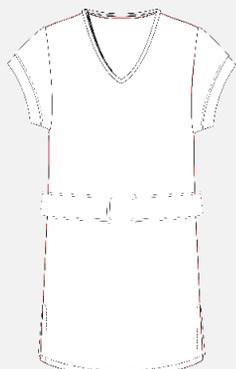
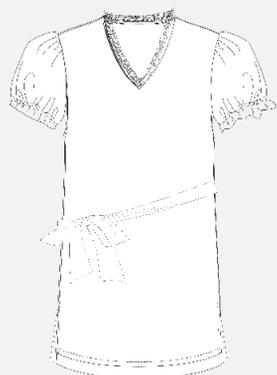


Bluse Lissy



Schnittskizze:



#bluselissy

Art.-Nr: 12-E-6

Größe: 34-54



Nähanleitung • Schnittmuster

Einkaufsliste Bluse Lissy

Material

- Webware, z.B. Musselin**
- Evtl. Kantenband 1cm breit
- Einlage für die Blenden
- Gummiband für die Ärmel ca. 2cm breit
- Optional für die Tunika-Version eine 1 Gürtelschließe ca. 8cm geht aber auch ohne Schließe oder ohne Gürtel

Stoffverbrauch 1,40m Stoffbreite

Größe	Bluse	Tunika längste Version
34-46	1,40m	1,70m
48-50	1,40m	2,00m
52-54	1,40m	2,10m

**Musselin liegt i.d.R. nur 1,35m breit, hier benötigst Du evtl. etwas mehr Stoff, ebenso bei gemusterten Stoffen, die in eine Richtung zeigen

Inhaltsverzeichnis:

Urheberrecht / Schnitt Drucken /kleben	Seite 4
Richtige Größe finden /Schnitt anpassen	Seite 5
Nähmaschine einstellen	Seite 6
Nähtechnik Einkräuseln	Seite 7
Zuschneiden	Seite 9
Variante 1 Puffärmel / Rüschen	Seite 10
Variante 2 V-Ausschnitt mit Schrägband	
Ärmel mit Umschlag	Seite 19
Variante 3 Saum Tunika	Seite 22

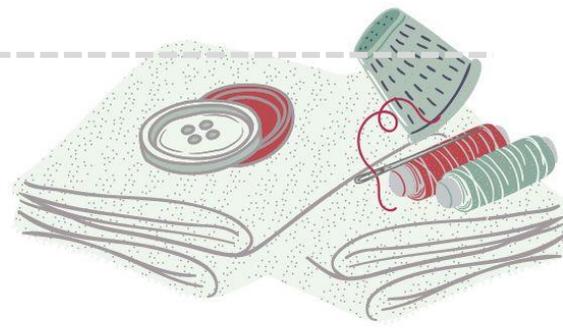
Kennst Du schon unseren Nähblog?

Wir berichten aus unserem (Näh)Leben und stellen Euch Ideen und kostenlose Add Ons zu unseren Schnittmustern vor, die während des Probenähens entstanden sind.

Trag Dich für den Newsletter ein und bleib auf dem Laufenden über neue Add Ons, Tipps und Tricks.



[>>Zum Anmeldeformular](#)



Projektplanung Modell:

Stoffzusammenstellung

Stoff 1	Stoff 2	Futter	Einlage

Persönliche Maße

Oberweite:	Rocklänge:
Taillenweite:	Seitliche Beinlänge:
Hüftweite:	Rückenlänge:
Ärmellänge:	Oberarm Umfang:
Sonstiges:	
Konfektionsgröße:	
Infos und Notizen:	

Einkaufsliste:

Stoffmenge:
Futterstoff:
Knöpfe:
Reißverschluss:
Einlage:
Borten:
Sonstiges:

Notizen:

genäht am:
für:
Größe:
Änderungen:
Beim nächsten Mal beachten:



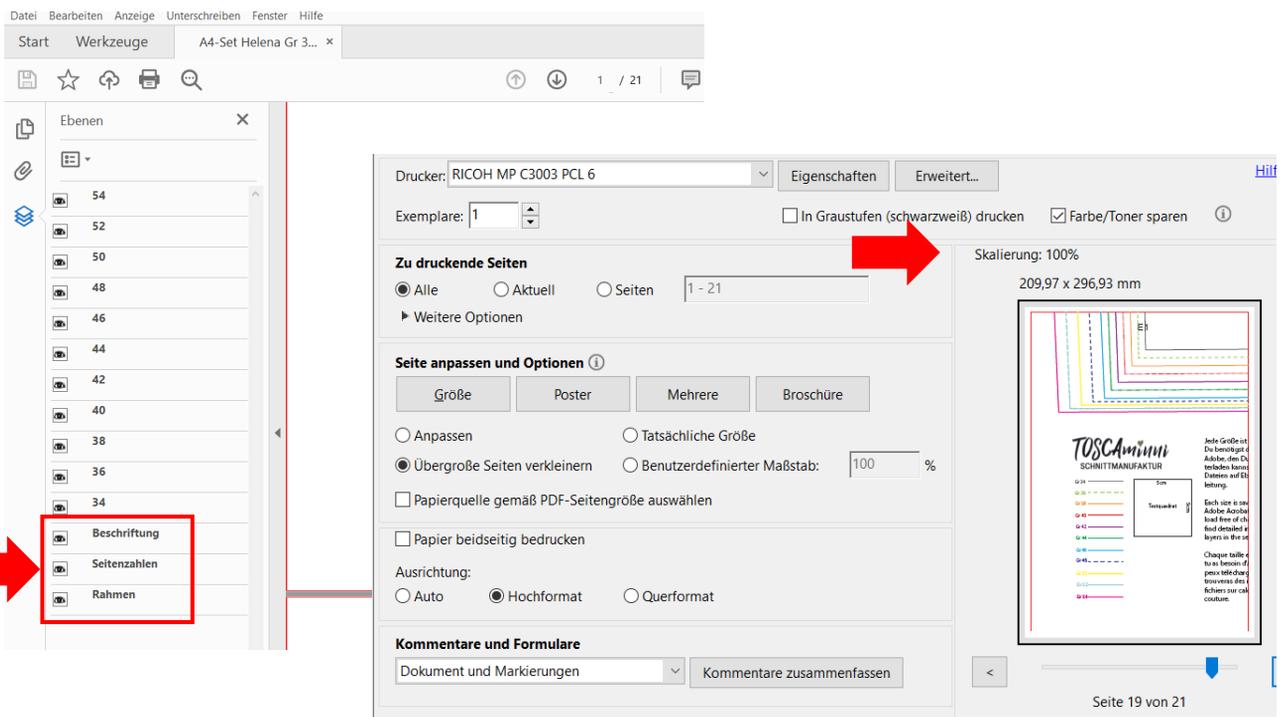
Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden. Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus. Stelle sicher dass die Felder „Beschriftung“ und „Rahmen“ aktiv sind. Achte darauf, dass die Ebenen „Beschriftung“ – „Seitenzahlen“ und „Rahmen angeklickt sind“



Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Jeder Drucker ist etwas anders. Bei unserem Drucker (Modell Rico) haben wir die Einstellung „übergroße Seiten verkleinern“ ausgewählt – die Skalierung beträgt 100%. **Bei Deinem Drucker ist die Einstellung vielleicht anders. Speichere die Dateien zuerst ab und drucke zunächst nur die erste Seite mit dem Testquadrat aus. Überprüfe, ob die Druckeinstellung korrekt ist – das Testquadrat muss 5x5cm betragen, es sollte ein Rahmen mit Kleberand zu sehen sein ca. 1cm.** Leerseiten wurden entfernt. Orientiere Dich beim Zusammenkleben am Klebeplan + Seitennummerierung.

Tipps für Beamernutzer:

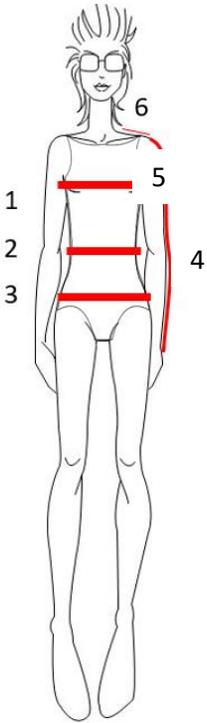
Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

- aktiviere den Haken „Dokumentfarben ersetzen“
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“



Richtige Größe finden



1 Oberweite:

Die Oberweite wird waagrecht um den Körper gemessen. Das Maßband wird um die höchste Stelle der Brust und über die Schulterblätter/Rücken gelegt

2 Taillenweite:

Das Maßband wird locker um die Taille gelegt

3 Hüftweite:

Die Hüfte wird um die stärkste Stelle gemessen

4 Armlänge:

Die Armlänge wird mit einem leicht angewinkeltem Arm gemessen, über den Ellbogen bis zum Handgelenk

5 Schulterbreite:

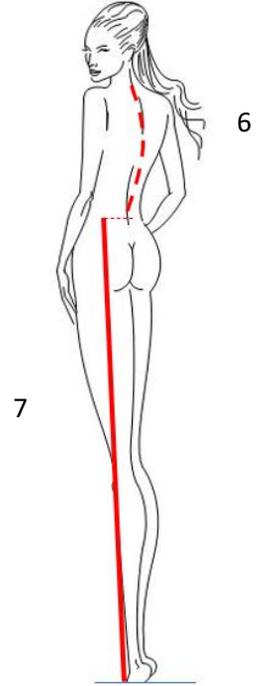
Vom Halsansatz bis zur Armkugel

6 Rückenlänge:

Vom Halsansatz bis zur Taille messen

7 Seitliche Länge:

Die Länge von der Taille bis zum Fußboden messen



Maßtabelle Damen

Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54
Oberweite	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Hüftweite	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Das Schnittmuster ist auf eine Körpergröße von 1,68m ausgelegt. Die Bluse hat eine Mehrweite von 13cm und ist leger geschnitten.

Entscheidend für die Größenauswahl sind Oberweite und Hüftweite. Orientiere Dich an der Oberweite und passe die Hüftweite ggf. an.

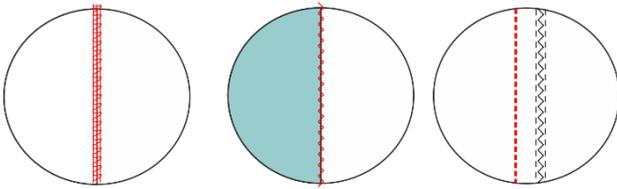
Die Länge kann am Saum beliebig verlängert oder verkürzt werden. Es sind bereits Hilfslinien dafür eingezeichnet. Ebenso kannst Du ggf. noch die Seitennähte inkl. Ärmel abnähen, falls Du es etwas enger benötigten solltest.



Nähmaschine „jerseytauglich“ einstellen:

Nähen mit der Overlock

Die einfachste Verarbeitungsmethode ist mit einer Overlock. Achte darauf, Dein Differential Deiner Overlock richtig einzustellen, so lässt sich vermeiden, dass der Jersey sich nicht wellt.



Ein tolles [>>Video dazu gibt es übrigens von Makerist.](#)

Nächst Du mit der Nähmaschine, empfehlen wir Dir zuerst die Nähte mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.

Nähen mit der Nähmaschine

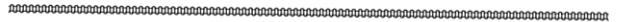
Es gibt auch Nähmaschinenfüße, die ein kleines Schneidmesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung.

Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Hast Du keine Overlock, dann kannst Du die Stoffe mit einem Zick-Zack-Stich versäubern.

Solche oder ähnliche Stiche stehen Dir vermutlich mit Deiner Nähmaschine zur Verfügung. Der dreifach Zickzackstich eignet sich hervorragend für elastische Säume und für das Nähen von Unterwäsche – er ist mit entsprechendem Garn sehr dekorativ und haltbar.



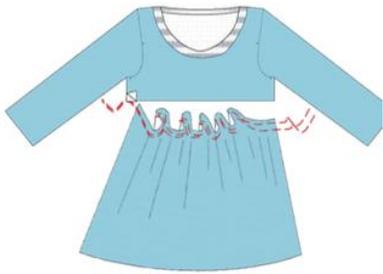
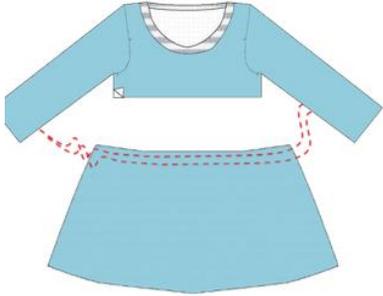
Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Was vielleicht nicht so bekannt ist, er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.



Nähtechnik: Einkräuseln einfach erklärt



Das Einkräuseln dient dazu, zwei unterschiedlich breite Stoffteile auf eine identische Länge zu bringen. Das größere Stoffteil wird mit der Technik in kleine Falten (Kräusel) gerafft. So geht's:

Auf dem größeren Stoffteil, das eingereicht werden soll, zwei Reihen mit Stichgröße 5 nähen – die Reihen sollten ca. 8mm-1cm auseinanderliegen. Beachte: hinten und vorne nicht verriegeln!

Zum Einkräuseln jeweils links und rechts ca. 15cm lange Fäden hängen lassen.

Mit dem Unterfaden den Stoff zusammenschieben, bis die Weite des kleineren Stoffteils erreicht ist. Achte darauf, die Falten (Kräusel) gleichmäßig zu Verteilen.

Wenn Du die Stoffstücke zusammennähst, wird immer auf der Seite genäht, auf der sich die Kräusel befinden. Nach dem Absteppen, kannst Du die Hilfsfäden durch vorsichtiges Herausziehen wieder entfernen. Im Anschluss alles schön bügeln.

Die Technik kannst Du anwenden, wenn Du zum Beispiel einen Rock an ein Oberteil nähst, bei einem Stufenrock u.v.m. Auf Youtube findest Du zahlreiche tolle [>>Videos](#), in denen das Kräuseln gezeigt wird.

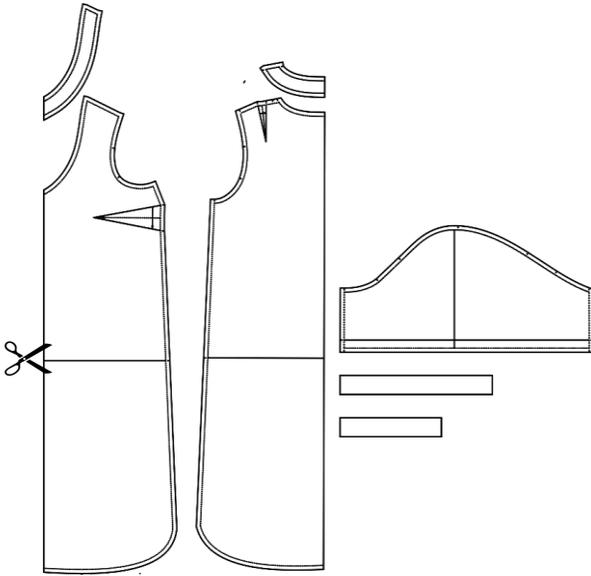


Tipp:

Das Einkräuseln funktioniert auch ganz prima mit einem „Raffler Fuß“ das damit geht es noch schneller.



Technische Zeichnung:



Auf dem Schnitt sind verschiedene Längen eingezeichnet als Shirt, Tunika/Kleid, welche Du nach Deinen Vorlieben wählen kannst

- Du kannst die Bluse Lissy als Tunika zu einer Hose oder als schlichtes Sommerkleid nähen mit dazu passendem Gürtel
- Die Tunika / Kleid wird ebenso genäht wie die beiden Blusenvarianten – lediglich den Saum haben wir mit einem Schlitz versehen.

Zuschneideplan

Zuschnitt	Oberstoff	Einlage
Vorderteil	1x Stoffbruch	Ausschnitt Kantenband
Rückenteil	1x Stoffbruch	Ausschnitt Kantenband
Beleg Vorderteil	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Beleg Rückenteil	1x Stoffbruch	1x Stoffbruch
Ärmel (Puffärmel oder mit Umschlag)	2x gegengleich	
Rüsche ausreichend lang 8cm breit (NZG v. 1cm ist beinhaltet)	1x	

Es sind folgende Nahtzugaben enthalten:

- Nähte 1cm
- Saum Bluse 3cm
- Saum Tunika 2cm

Pflegehinweis:

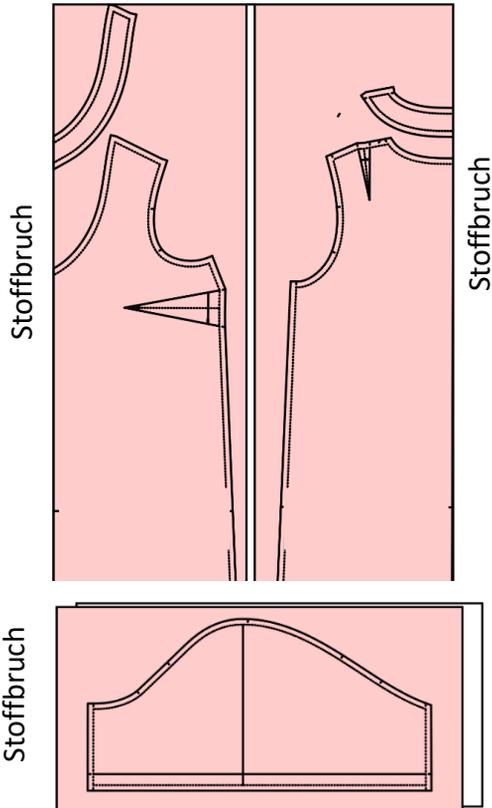
Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.



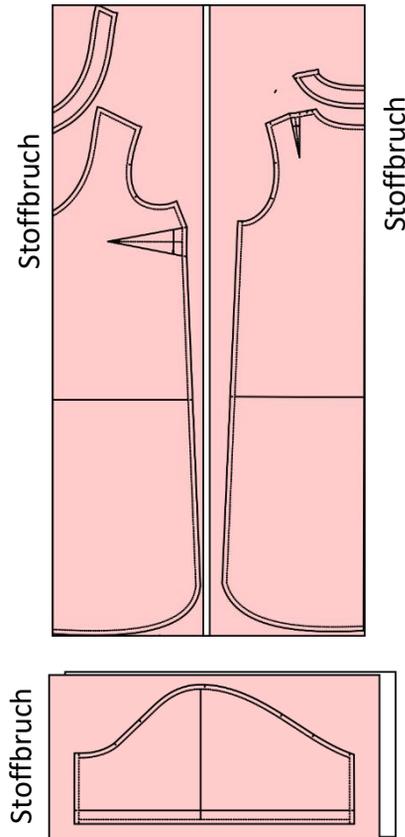
Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

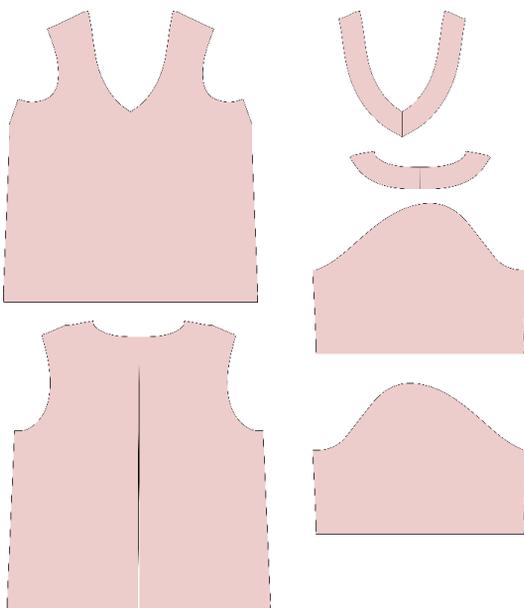
Stoffauflageplan Shirt



Stoffauflageplan Tunika



Zugeschnittene Teile



- Vorderteil
- Rückenteil
- Blenden
- 2 Ärmel gegengleich
- Streifen für Rüsche





Version 1 - Ausschnitt mit Rüschen und Puffärmel



- Abnäher an Vorder- und Rückenteil nähen



- Achte darauf, dass diese schön auslaufen und keine Tütchen ergeben





- Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen - beide Schulternähte nähen, anschließend mit der Overlock versäubern



- Die vordere und hintere Blende rechts auf rechts legen
- An den Schultern nähen
- Schulternähte versäubern
- äußere Kante versäubern

Tipp:

Damit es sich leichter näht, kannst Du am V-Ausschnitt 1cm breites Kantenband aufbügeln.

Wenn der Stoff sehr dünn ist, raten wir Dir, Einlage auf die Blende aufzubügeln





- Streifen für die Rüsche zuschneiden (Schablone liegt bei)

Länge: doppelt so lange wie der Halsausschnitt. Den Streifen der Länge nach zur Hälfte bügeln – die schönen Seiten liegen innen



- Den Streifen im Anschluss kräuseln (Vgl. Seite 7, bis die Länge des Halsausschnittes erreicht ist, wir arbeiten mit einem Raffler-Fuß.



- Rüsche rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken
- Du startest an der Schulternaht
- Die Rüsche wird am Anfang und Ende doppelt eingeschlagen – siehe Pfeil, so dass Anfang und Ende zugleich versäubert sind





- Rüsche an den Halsausschnitt annähen – Achtung, Nahtzugabe hier nur 8mm!



- Blenden rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken – Nähen – Nahtzugabe hier wieder 1cm!
- Achte auf die V-Ausschnitt Spitze



- Am V-Ausschnitt bis knapp an die Naht einschneiden
- Rundungen ebenfalls mit kleinen Knipsen bis knapp an die Naht einschneiden





- Blende nach innen wenden
- Knappkantig von rechts absteppen



- Anfang und Ende der Rüsche mit ein paar Stichen fixieren.
- Es geht weiter mit den Puffärmeln





- Ärmelsaum versäubern (Overlock oder Nähmaschine – alternativ 2x 0,5cm umschlagen, bügeln und absteppen)
- Wir nähen mit der Cover, hier wird alles in einem Arbeitsschritt erledigt



- Ärmel zwischen den zwei Markierungspunkten kräuseln Vgl. Seite 7) den beiden Passpunkten



- An den beiden Unterfäden vorsichtig ziehen und den Stoff zusammenschieben bis die Armkugel an den Ärmel passt. Die Kräuselfalten gleichmäßig verteilen
- Zur Orientierung verwendest Du ebenfalls die beiden oberen Passpunkte



- Für die Kräuselung des Ärmelsaums haben wir oberhalb des Saums ein Gummiband mit 2cm Breite aufgenäht. Hier verwendest Du wieder die Nähmaschine, Stichlänge 2
- Die Weite des Gummis am Oberarm abmessen und 3-4cm zugeben. Das richtet sich nach der Elastizität des Gummis. Prüfe, wie es für Dich bequem ist.
- Der Gummi wird gedehnt links und rechts angenäht



- Der eingekräuselte Ärmel wird nun, unter Zuhilfenahme der Passpunkte in die Arm Kugel eingesetzt
- Wenn Du zu viel eingehalten hast, lässt sich der Stoff auch wieder auseinander ziehen
- Ärmel an den Passpunkten mit dem Shirt rechts auf rechts zusammenstecken
- Die Kräuselfäden nach dem einnähen des Ärmels wieder entfernen.



- Eingenähter Ärmel von vorne und von der linken Seite (Bild links) und von der rechten Seite (Bild rechts)



- Bevor die Seitennähte genäht werden ist es sinnvoll wieder den Saum vorzubügeln – 2cm



- Seitennähte schließen – Teile liegen rechts auf rechts
- Erst mit Geradstich zusammennähen
- Anschließend mit der Overlock versäubern





- Die Fadenraupen am Ärmel mit einer dickeren Nadel in die Overlocknaht nähen, damit sich nichts mehr auftrennen kann



- Die Naht wird auf der rechten Seite nochmals mit ein paar Vorwärts- und Rückwärtsstichen gesichert



- Als letzten Schritt den Saum an der Bluse nach links einschlagen und von der rechten Seite absteppen (Cover oder Nähmaschine), evtl. versäubern
- Achte darauf, dass Du den Saum beim Nähen nicht verziehest.
- Deine Bluse ist nun fertig 😊





V-Ausschnitt mit Schrägband



- Schrägstreifen für den Halsausschnitt zuschneiden:

1x Länge des Halsausschnittes ausmessen 4cm breit (inkl. 2cm Nahtzugabe)

- Schrägstreifen der Länge nach zur Hälfte bügeln, die schönen Seiten sind außen
- Siehe auch unseren [>>Blogbeitrag](#) zum Thema Schrägstreifen anfertigen
- Den Schrägstreifen rechts auf rechts an den Halsausschnitt nähen, Achte auf die Ausschnitte Spitze in der vorderen Mitte



- Die Spitze am Ausschnitt auf der linken Seite abnähen (auf Youtube findest Du tolle [>>Nähvideos](#), falls Du das noch nie gemacht hast)





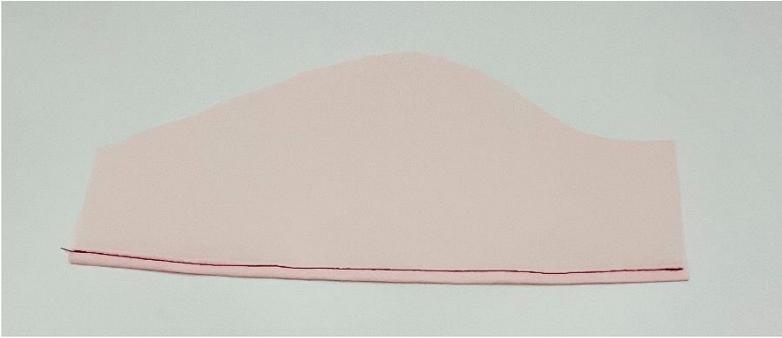
- Die Nahtzugabe der Abnäher Spitze wird bis knapp an die Kante eingeschnitten
- Ebenfalls werden die Rundungen mit kleinen Schnitten eingeschnitten,
- Anschließend den Schrägstreifen bügeln, die Nahtzugabe wird dabei nach innen geklappt



- Zuletzt das Schrägband knappkantig am Ausschnitt absteppen



Ärmel zum Krempeln



- Anstatt der Puffärmel kannst Du auch einen Ärmel mit Umschlag wählen
- Den Saum 2x 0,5cm umschlagen
- Absteppen
- Anschließend jeweils ca. 2,5cm auf der rechten Seite umschlagen – ebenfalls 2x so dass ein kleiner Ärmelaufschlag entsteht
- Bügeln und den Umschlag mit eine Heftstich unsichtbar fixieren, damit der Umschlag in Position bleibt
- Die Armkugel wird nicht eingekräuselt
- Ärmel einnähen, dabei die Passpunkte beachten
- Seitennähte schließen und Saum nähen



Version 3 – Tunikaversion



Gürtel



- Den unteren Saum haben wir rund geschritten und an den Seiten ein Stück offen gelassen, so dass 2 Schlitz entstehen.
- Den Saum 2x 0,5cm umschlagen und absteppen
- Für die Länge haben wir Dir verschiedene Markierungen auf dem Schnitt eingezeichnet, so dass Du Deine persönliche Wunschlänge wählen kannst – Du überträgst den runden Bogen nach Deiner Wahl wieder auf die entsprechende Länge
- Für den Gürtel benötigst Du eine Gürtelschließe, außer Du entscheidest Dich für einen Bindegürtel
- Den Gürtel ca. 1,60m lang und 18cm breit zuschneiden (fertig genähte Breite = 8cm)
- Den Stoffstreifen der Länge nach rechts auf rechts falten- die schönen Seiten liegen innen – rundherum 1cm absteppen und eine kleine Öffnung zum Wenden lassen.
- Gürtel wenden und nochmals knappkantig rundherum absteppen – die Wendeöffnung in diesem Zug schließen
- Gürtelschließe an das Stoffband nähen – fertig 😊



Version 2 - ohne Rüschen und
Ärmel mit Aufschlag

Version 1 - mit Rüschen und
Puffärmel



Version 3 – als Tunika / Kleid



Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein!
Wir würden uns freuen, wenn Du Deine Werke markierst, damit wir sie bewundern können.

Hashtags: #toscaminni #bluselissy

Facebook - Instagram – Newsletter - Nähblog



Bist Du auf Makerist?

Deine Werke kannst Du hier auch in der [>>>Werkschau](#) zeigen – wir würden uns freuen, wenn Du uns hier verlinkst und den Schnitt bewertest 😊

Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

